

XVIII

**Bestimmungen**

über die Besichtigung des Innern der Schlossbauten.

I. Eintrittskarten für das Innere der Schlossbauten sind nur an der Schlosskasse im Schlosshofe erhältlich. Die Schlosskasse ist geöffnet von morgens 8 Uhr ab, jeweils bis zur eintretenden Dämmerung, jedoch längstens bis 7 Uhr abends. Von 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—2 Uhr mittags ist die Schlosskasse geschlossen.

II. Gebühren für die Eintrittskarten:

1. Gesamtbesichtigung . . . . . 1 Mk.
2. Teilbesichtigungen:
  - a) eine Person . . . . . 4 Mk.  
drei und mehr Personen, jede Person . . . . . 2 „
  - b) Besichtigung des „Grossen Fasses“, jede Person . . . . . 20 Pfg.

III. Für Kinder von 6—12 Jahren und Schulen werden halbe Preise erhoben.

**Lesehallen und Bibliotheken:**

Universitätsbibliothek (siehe unter: Sammlungen).

Akademische Lesehalle (Augustinergasse 9). Geöffnet: an Wochentagen 9—1, 2—9 Uhr, an Sonntagen 11—1 Uhr (im Winter auch 4—8 Uhr).

Städtische Volkslesehalle und Volksbibliothek, Hauptstrasse 197. Lesezeit: Wochentags 11—1, 5—10 Uhr; Samstags vor literarischen Abenden nur bis 7 Uhr abends, Sonntags (wenn keine Dichtergedenkstunden stattfinden) von 4—7 Uhr. Leihzeit: Montags, Mittwochs und Freitags von 11—1 und 5—9 Uhr abends. Literarische Abende im Winterhalbjahr an mindestens einem Sonntag im Monat abends von 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>8—10 Uhr.

Städtisches Sekretariat für Volksbildungswesen (ebenda). Auskunftszeit: Montags, Mittwochs und Freitags von 11—1 und 5—7 Uhr.

**B. Für Erholung und Unterhaltung.**

Stadthalle (Jubiläumsplatz). Konzerte. Bälle. Restauration. Vorträge usw.

Hübsche Biergärten und sonstige Bier- und Erfrischungshäuser, Kaffeehäuser und Konditoreien in allen Teilen der Stadt.

Tägliche Sommer-Konzerte im Stadtgarten und auf dem Schloss, Stadttheater.

Der Bach-Verein veranstaltet unter Leitung von Musikdirektor Dr. Poppen alljährlich im Winter, unter Zuziehung namhafter Kräfte, 10 Konzerte (Orchester- und Chorwerke), die sich regen Besuches auch auswärtiger Musikkenner erfreuen. Hervorragend sind vor allem die Choraufführungen — (in erster Linie der Werke J. S. Bach's) — die in der musikalischen Welt einen bedeutenden Ruf geniessen.

Konzerte des städtischen Orchesters (45 Orchestermitglieder). Im Sommer täglich Konzerte im Freien, auf dem Schloss und im Stadtgarten. Im Winter volkstümliche Konzerte (klassische Werke, Vorträge der Solisten des Orchesters, Unterhaltungsmusik) in der Stadthalle.

Verein Museum, Plöck 50.

Harmonie-Gesellschaft (Hauptstrasse Nr. 110).

In beiden Gesellschaften können Fremde durch Mitglieder eingeführt, länger sich aufhaltende Fremde als Monatsmitglieder aufgenommen werden.